

# Allgemeine Geschäftsbedingungen der PSW GROUP GmbH & Co. KG

## Inhalt

1. Allgemeines
2. Vertragspartner / Anbieterkennzeichnung
3. Vertragsabschluss
4. Pflichten des Kunden
5. Software und Zertifikate
6. Fernwartung
7. Zahlungsbedingungen
8. Zahlungsarten
9. Zahlungsverzug, Eigentumsvorbehalt
10. Vertragsdauer und Kündigung
11. Lieferzeiten, Lieferverzögerung, Liefervorbehalte
12. Speicherung des Vertrages
13. Haftung
14. Widerrufsbelehrung
15. Widerrufsformular
16. Schlussbestimmungen

## 1. Allgemeines

1.1 Unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) sind Vertragsbestandteil und gelten für alle, somit auch zukünftige Geschäfte, Lieferungen und Leistungen der PSW GROUP GmbH & Co. KG, im Folgenden PSW GROUP genannt, mit den Kunden. Sie werden vom Kunden in vollem Umfang akzeptiert.

1.2 Abweichenden, entgegenstehenden oder ergänzenden allgemeinen Geschäftsbedingungen wird hiermit widersprochen und werden auch nicht Vertragsbestandteil. Diese AGB gelten auch dann ausschließlich, wenn wir in Kenntnis entgegenstehender AGB des Kunden unsere Leistungen vorbehaltlos erbringen.

1.3 Kunden im Sinne dieser hier dargestellten AGB sind sowohl Unternehmer als auch Verbraucher.

4.1 Der Kunde sichert zu, dass die der PSW GROUP mitgeteilten Daten richtig und vollständig sind. Er verpflichtet sich, die PSW GROUP jeweils unverzüglich über Änderungen der Daten zu unterrichten und auf entsprechende Anfrage der PSW GROUP binnen 14 Tagen ab Zugang die aktuelle Richtigkeit erneut zu bestätigen. Dieses betrifft insbesondere Name und postalische Anschrift des Kunden, E-Mail-Adresse sowie Telefon- und Telefaxnummer des administrativen und des technischen Ansprechpartners.

1.5 Verbraucher sind natürliche Personen, die das Rechtsgeschäft überwiegend zu einem Zwecke abschließen, der weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbstständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann.

## 2. Vertragspartner / Anbieterkennzeichnung

Der Vertragsschluss kommt zustande mit der:

**PSW GROUP GmbH & Co. KG,**

Flemingstraße 22,  
36041 Fulda

Telefon: 0661/480276-10

Telefax: 0661/480276-19

E-Mail:

info@psw.net

Bürozeiten

Montag-Freitag 09:00-18:00 Uhr

Registergericht: Amtsgericht Fulda

Registernummer: HRA 5007

Steuernummer: 018 357 60369

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer: DE243718955

DUNS-Nummer: 53-747-3485

Persönlich haftende Gesellschafterin:

J.C. Beteiligungsgesellschaft mbH,

Flemingstraße 20-22,  
36041 Fulda

Registergericht: Amtsgericht Fulda

Registernummer: HRB 5474

Vertretungsberechtigter Geschäftsführer:

Christian Heutger

## 3. Vertragsabschluss

3.1 Angebote der PSW GROUP sind grundsätzlich freibleibend und stellen lediglich die Aufforderung an den Kunden zur Auftragserteilung dar. Erst durch Annahme des Auftrags mittels einer Auftragsbestätigung durch die PSW GROUP kommt ein Vertrag zustande. Sollte der Kunde nicht innerhalb von 2 Tagen eine Auftragsbestätigung erhalten, ist die Auftragserteilung von der PSW GROUP nicht angenommen worden und damit auch kein Vertrag zustande gekommen.

3.2 Die PSW GROUP ist berechtigt, den Vertrag ganz oder teilweise durch Dritte ausführen zu lassen.

3.3 Es gelten die Preise zum Zeitpunkt der Bestellung.

## 4. Pflichten des Kunden

4.1 Der Kunde sichert zu, dass die der PSW GROUP mitgeteilten Daten richtig und vollständig sind. Er verpflichtet sich, die PSW GROUP jeweils unverzüglich über Änderungen der Daten zu unterrichten und auf entsprechende Anfrage der PSW GROUP binnen 14 Tagen ab Zugang die aktuelle Richtigkeit erneut zu bestätigen. Dieses betrifft insbesondere Name und postalische Anschrift des Kunden, Name, postalische Anschrift, E-Mail-Adresse sowie Telefon- und Telefaxnummer des administrativen und des technischen Ansprechpartners.

4.2 Der Kunde ist verpflichtet, die PSW GROUP sofort aber spätestens noch am gleichen Tag über von ihm erkennbare Störungen im Zusammenhang mit den Leistungen der PSW GROUP einschließlich der näheren Umstände ihres Auftretens zu unterrichten. Spätere Reklamationen können nicht berücksichtigt werden. Dies gilt natürlich auch für den Ausfall oder das Nichtvorhandensein eines Dienstes, der standardmäßig von der PSW GROUP garantiert wird. Ergibt die Störungsanalyse, dass die Störung nicht von der PSW GROUP zu vertreten ist, trägt der Kunde die Kosten der Störungsbeseitigung.

4.3 Der Kunde ist verpflichtet, die lizenz- und urheberrechtlichen Bedingungen der Berater, Hersteller und Lieferanten einzuhalten. Weiterhin ist er für die entsprechende Lizenzierung von gelieferter oder installierter Soft- oder Hardware verantwortlich.

4.4 Der Kunde hat eine vollständige Datensicherung insbesondere vor jedem Beginn von Arbeiten der PSW GROUP oder vor der Installation von gelieferter Hard- oder Software durchzuführen. Eine Haftung von PSW GROUP für Datenverlust besteht nicht.

4.5 Verstöße des Kunden gegen seine Verpflichtungen aus vorgenannten Punkten berechtigen die PSW GROUP zur außerordentlichen Kündigung des Vertrages.

## **5. Software und Zertifikate**

5.1 Die Angaben des Kunden bei der Bestellung sind verbindlich. Unrichtige Angaben des Kunden gehen allein zu seinen Lasten. Software und Zertifikate, welche den Angaben des Kunden entsprechen, sind daher in jedem Fall ordnungsgemäß. Der Kunde hat vor Vertragsschluss zu überprüfen, ob die Spezifikation der Software oder des Zertifikats seinen Wünschen und Bedürfnissen entspricht. Er versichert, dass ihm die wesentlichen Funktionsmerkmale und -bedingungen der Software bekannt sind.

5.2 Die Software ist rechtlich geschützt. Die PSW GROUP räumt dem Kunden - soweit nicht ausdrücklich anders vereinbart - ein einfaches Nutzungsrecht an der Software ein. Die PSW GROUP hat sich hierzu die entsprechenden Rechte von den Rechteinhabern eingeholt.

5.3 Software kann per Download oder E-Mail bezogen werden. Benutzeranweisungen und Dokumentationen zur Software stehen zum Herunterladen auf der jeweiligen Produktseite der Website zum Herunterladen bereit.

5.4 Soweit nichts anderes vereinbart ist, hat der Kunde keinen Anspruch auf Überlassung des Quellprogramms.

5.5 Sollte das Zertifikat für den Kunden nachträglich ungültig werden, da sich die vom Kunden angegebene URL, auf die sich das Zertifikat bezieht, ändert, kann der Kunde hieraus keine Rechte ableiten. Insbesondere hat der Kunde keinen Anspruch auf Änderung des erteilten Zertifikats oder kostenfreie Übersendung eines neuen Zertifikats für die restliche Vertragslaufzeit oder vorzeitiger Beendigung des Vertrages. Das gilt insbesondere auch dann, wenn die Top-Level-Domain des Kunden gleich aus welchen Gründen nachträglich dauerhaft wegfällt.

5.6 Entfällt die Zertifizierungsstelle nachträglich während der vereinbarten Vertragslaufzeit, sodass eine Überprüfung des Zertifikats für die restliche Vertragslaufzeit nicht mehr möglich ist, geht dies allein zu Lasten des Kunden, soweit das nachträgliche Entfallen der Zertifizierungsstelle für PSW GROUP nicht bereits spätestens zum Zeitpunkt der Vornahme der Erfüllungshandlung von PSW GROUP erkennbar war.

5.7 Kann die Sicherheit eines Zertifikats nicht mehr gewährleistet werden, insbesondere nach einem Sicherheitseinbruch durch Umgehung des Sicherheitssystems bei PSW GROUP oder der Zertifizierungsstelle, wird das Zertifikat umgehend, ohne dass es hierzu einer vorherigen Ankündigung beim Kunden bedarf, gesperrt. Eine Verpflichtung zur kostenfreien Übermittlung eines Ersatz-Zertifikats für die restliche Vertragslaufzeit besteht ebenso wenig wie ein Anspruch auf anteilige Erstattung bei vorzeitiger Vertragsbeendigung, sofern PSW GROUP den Sicherheitseinbruch nicht zu vertreten hat. PSW GROUP hätte den Sicherheitseinbruch insbesondere dann zu vertreten, wenn das Sicherheitssystem von PSW GROUP zum Zeitpunkt des Angriffs nicht den aktuellen technischen Standards entsprochen hat und auch marktüblich war.

5.8 Offenkundige Mängel und Störungen an der gelieferten Software und den übersandten Zertifikaten sind vom Kunden unverzüglich anzuzeigen. Die Mängelbehebung erfolgt nach Wahl von PSW GROUP. Sind Zertifikate fehlerhaft (z.B. Anzeige des Ablaufs des Zertifikats vor Ende der vereinbarten Vertragslaufzeit), wird PSW GROUP sich umgehend nach Anzeige des Kunden bei der Zertifizierungsstelle um die Änderung bzw. Neuerteilung des Zertifikats bemühen. Stellt sich heraus, dass der gemeldete Mangel tatsächlich nicht besteht oder nicht auf die gelieferte Software oder die übersandten Zertifikate zurückzuführen ist, ist PSW GROUP berechtigt, den Aufwand für die Prüfung des gemeldeten Mangels und die sonstige Bearbeitung gesondert anhand der aktuell gültigen Preisliste in Rechnung zu stellen.

5.9 Der Kunde verpflichtet sich, ihm von PSW GROUP übermittelte Zertifikate, Sperrkennwörter oder PINs (Persönliche Identifikationsnummer) vor dem unbefugten Zugriff Dritter geschützt aufzubewahren und diese Daten geheim zu halten.

## **6. Fernwartung**

6.1 Folgende Leistungen sind Bestandteil von Fernwartungsverträgen:

- Unterstützung und Hilfeleistung bei der Installation von Software
- Unterstützung bei Problemen mit Anwendungen
- Analyse und Behebung von Fehlermeldungen

6.2 Fernwartungsarbeiten werden innerhalb der üblichen Geschäftszeiten von PSW GROUP (9.00 bis 18.00 Uhr) erbracht.

6.3 Nach erfolgtem Vertragsschluss stellt PSW GROUP dem Kunden die zur Fernwartung erforderliche Software per E-Mail oder zum Download zur Verfügung. Auf gesonderten Wunsch des Kunden bietet PSW GROUP als zusätzliche Leistung die Installation der Software auf dem System des Kunden an. Über die Höhe der Kosten für zusätzliche Leistungen wird PSW GROUP den Kunden zuvor informieren.

## **7. Zahlungsbedingungen**

7.1 Die Vergütung der Leistungen der PSW GROUP, soweit sie nicht bereits in den Verträgen festgesetzt ist, wird nach der bei Bestellung jeweils gültigen Preisliste der PSW GROUP berechnet. Abweichungen hiervon bedürfen der schriftlichen Vereinbarung. Alle Preise verstehen sich inklusive Mehrwertsteuer in Höhe des jeweils gültigen Satzes sofern nicht anders angegeben.

7.2 Bei dauerhafter Erbringung von Dienstleistungen durch die PSW GROUP erfolgt die Abrechnung monatlich.

7.3 Rechnungen werden im Einverständnis mit dem Kunden ausschließlich in digitaler Form versendet. Duplikate in Papierform können gegen eine Gebühr von 2,-- EURO angefordert werden.

7.4 Einwendungen gegen die erfolgte Abrechnung kann der Kunde nur innerhalb einer Woche, ab Rechnungserhalt, schriftlich erheben. Werden diese innerhalb der Frist nicht erhoben, so gilt die Abrechnung in Umfang und Höhe als anerkannt.

7.5 Pauschale Nutzungsentgelte sind im Voraus zum ersten Werktag eines jeden Monats zur Zahlung fällig.

7.6 Die Aufrechnung gegen Zahlungsansprüche der PSW GROUP ist nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig.

## **8. Zahlungsarten**

Die PSW GROUP bietet folgende Zahlungsarten:

Kunden aus dem Ausland: Rechnung, Zahlbar innerhalb von 10 Tagen

Kunden aus Deutschland: Rechnung, Zahlbar innerhalb von 10 Tagen

## **9. Zahlungsverzug, Eigentumsvorbehalt**

9.1 Mahnungen erfolgen im Abstand von 10 Tagen. Für jede Mahnung wird eine Mahn- und Verwaltungsgebühr von 5,-- EURO erhoben. Nach Überschreitung der Zahlungsfrist werden außerdem Verzugszinsen in Höhe der gesetzlichen Vorgaben berechnet. Durch Mahnung entstandene Kosten, speziell Inkassokosten oder Anwaltskosten zur Ermittlung der Identität aufgrund der vorliegenden Daten, wie z.B. IP-Adresse der Bestellung, werden dem Kunden zusätzlich zur Last gelegt. Des Weiteren kann die PSW GROUP jegliche weitere Leistung zurückhalten und sämtliche Vergütungen für die bisher erbrachten Leistungen abrechnen und fällig stellen.

9.2 Bis zur vollständigen Zahlung des Kaufpreises bleibt gelieferte Ware Eigentum der PSW GROUP. Kommt der Kunde mit der Zahlung in Verzug, kann die PSW GROUP, unbeschadet sonstiger Rechte, gelieferte Ware zur Sicherung ihrer Rechte zurücknehmen, wenn sie dies dem Kunden angekündigt und ihm eine angemessene Nachfrist gesetzt hat.

## 10. Vertragsdauer und Kündigung

10.1 Verträge über die Leistungen der PSW GROUP treten mit ihrer Unterzeichnung oder mit der ersten Erfüllungshandlung in Kraft.

10.2 Verträge über Dienstleistungen sind, soweit nicht abweichend vereinbart, auf unbestimmte Zeit geschlossen und können von beiden Parteien jederzeit mit einer Frist von vier Wochen zum Monatsende gekündigt werden.

10.3 Das Recht zur Kündigung aus wichtigem Grund bleibt hiervon unberührt. Ein wichtiger Grund für die PSW GROUP liegt insbesondere dann vor, wenn

- der Kunde in erheblichem Maße seine vertraglichen Verpflichtungen verletzt,
- der Kunde trotz Fristsetzung mit Zahlungen für länger als einen Monat in Rückstand gerät,
- der Kunde zahlungsunfähig wird oder
- über das Vermögen des Kunden das Insolvenzverfahren eröffnet wird.

10.4 Ordentliche oder außerordentliche Kündigungen bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform gemäß § 126 BGB. Die Beweislast für den Zugang der Kündigung trägt die kündigende Partei.

## 11. Lieferzeiten, Lieferverzögerungen, Liefervorbehalte

11.1 Zertifikate werden innerhalb von mindestens 1 Werktag nach erfolgreicher Validierung ausgeliefert. Die Dauer der Validierung richtet sich nach dem Zertifikatstyp und hängt zudem davon ab wie schnell Sie die Domainvalidierung abschließen. Eventuelle Ausnahmen entnehmen Sie bitte der jeweiligen Produktseite.

11.2 Können Lieferzeiten nicht eingehalten werden, werden Kunden umgehend informiert.

11.3 Aufgrund von Urheberrechten stellen Zertifizierungsstellen keine Zertifikate aus, welche im zu zertifizierenden vollqualifizierenden Domainnamen, internen Rechnernamen Schlagwörter enthalten sind wie z.B. Facebook, Microsoft oder andere rechtlich geschützte Markennamen. Im Falle einer Nichtverfügbarkeit der bestellten Ware behalten wir uns vor, nicht zu liefern. In diesem Fall werden wir Sie unverzüglich darüber informieren und bereits erhaltene Gegenleistungen unverzüglich zurückerstatten.

## 12. Speicherung des Vertrages

Ihre Bestellungen werden bei uns nach Vertragsschluss gespeichert. Sollten Sie Ihre Unterlagen zu Ihren Bestellungen verlieren, wenden Sie sich bitte per E-Mail/Fax/Telefon an uns. Wir senden Ihnen eine Kopie der Daten Ihrer Bestellung gerne zu.

## 13. Haftung

13.1 Die PSW GROUP haftet nach den gesetzlichen Bestimmungen uneingeschränkt für die vorsätzliche oder grob fahrlässige Verursachung von Schäden ihrer gesetzlichen Vertreter und beauftragter Mitarbeiter sowie für Schäden aus der schuldhaften Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit.

13.2 Für solche Schäden, die nicht von Ziff. 13.1 erfasst werden und die durch leichte Fahrlässigkeit verursacht werden, haftet PSW GROUP, soweit diese Fahrlässigkeit die Verletzung von Vertragspflichten betrifft, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglichen und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertrauen darf (sog. Kardinalpflichten). Dabei beschränkt sich die Haftung von PSW GROUP auf den vertragstypischen vorhersehbaren Schaden.

13.3 Im Übrigen ist die Haftung von PSW GROUP ausgeschlossen. Insbesondere haftet PSW GROUP nicht in Fällen

höherer Gewalt. Fälle höhere Gewalt sind insbesondere

- Computersabotage durch einen Dritten,
- Ausspähen und Abfangen von Daten infolge
- Umgehung des Sicherheitssystems durch Dritte bei der Zertifizierungsstelle Umgehung des Sicherheitssystems bei PSW GROUP oder dem Kunden, soweit das Sicherheitssystem zu diesem Zeitpunkt dem aktuellen Stand der Technik entspricht und marktüblich ist,
- Naturgewalten,
- Feuer,
- Ausfall von Kommunikationsnetzen,
- behördliche Anordnungen.

13.4 PSW GROUP haftet nach Ziff. 13.1 und 13.2 nicht für solche Schäden, die auf der Verletzung von Pflichten des Kunden beruhen, insbesondere der Pflicht des Kunden zur Sicherung seiner Daten.

## 14. Widerrufsbelehrung

### 14. Widerrufsbelehrung

Ist der Kunde Unternehmer (§ 14 BGB), so hat er keine Widerrufs- und Rückgaberecht gem. § 312g BGB i. V. m. § 355 BGB. Das Widerrufsrecht gilt nur für Verbraucher im Sinne des § 13 BGB (Verbraucher ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbstständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können).

Kunden, die Verbraucher sind, haben ein Widerrufsrecht gem. der folgenden Bestimmungen:

#### 14.1 Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die Waren in Besitz genommen haben bzw. hat.

Die Widerrufsfrist beträgt bei Verträgen über die Lieferung von digitalen Inhalten vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses.

Für den Fall des Vorliegens eines Dienstleistungsvertrages (z.B. Fernwartungsverträge) beträgt die Widerrufsfrist vierzehn Tage ab dem Tage des Vertragsschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns

PSW GROUP GmbH & Co. KG,  
Flemingstraße 22,  
36041 Fulda

Telefon: 0661/480276-10

Telefax: 0661/480276-19

E-Mail: [info@psw.net](mailto:info@psw.net)

mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. (Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.)

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

#### 14.2 Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der

ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen sollen, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

**-Ende der Widerrufsbelehrung-**

### **Ausschluss- bzw. Erlöschensgründe**

Ein Widerrufsrecht besteht, soweit die Parteien nichts anderes vereinbart haben, nicht bei Verträgen zur Lieferung von Waren, die nicht vorgefertigt sind und für deren Herstellung eine individuelle Auswahl oder Bestimmung durch den Verbraucher maßgeblich ist oder die eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse des Verbrauchers zugeschnitten sind.

Ist Gegenstand des auf Grundlage dieser Bedingungen geschlossenen Vertrags der Kauf von Standard-Software, die nicht auf Datenträgern geliefert wird, endet das vorstehende Widerrufsrecht vorzeitig, wenn die Standard-Software auf Aufforderung des Kunden hin per E-Mail übermittelt oder die vereinbarungsgemäß zum Download bereitgestellte Standard-Software abgerufen worden ist.

Ein Widerrufsrecht besteht nicht, bei Verträgen zur Lieferung von Computersoftware in einer versiegelten Packung, wenn die Versiegelung nach der Lieferung entfernt wurde.

Das Widerrufsrecht erlischt, wenn der Unternehmer mit der Ausführung des Vertrages begonnen hat, nachdem

1. der Verbraucher ausdrücklich zugestimmt hat, dass der Unternehmer mit der Ausführung des Vertrages vor Ablauf der Widerrufsfrist beginnt, und
2. der Verbraucher vor Beginn der Ausführung ausdrücklich bestätigt, dass er sich darüber bewusst ist, dass er durch seine Zustimmung sein Widerrufsrecht verliert.

Das Widerrufsrecht erlischt zudem vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf Ihren ausdrücklichen Wunsch vollständig erfüllt ist, bevor das Widerrufsrecht ausgeübt worden ist.

## **15. Widerrufsformular**

### **Muster-Widerrufsformular**

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)

— An PSW GROUP GmbH & Co. KG, Flemingstraße 22, 36041 Fulda, Fax: 0661/480276-19, E-Mail: info@psw.net

— Hiermit widerrufe(n) ich/wir (\*) den von mir/uns (\*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (\*)/ die Erbringung der folgenden Dienstleistung (\*)

— Bestellt am (\*)/erhalten am (\*)

— Name des/der Verbraucher(s)

— Anschrift des/der Verbraucher(s)

— Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)

— Datum

\_\_\_\_\_ (\*) Unzutreffendes streichen

## **16. Schlussbestimmungen**

16.1 Sofern Einzelverträge abweichende Bestimmungen enthalten, gehen diese den allgemeinen Geschäftsbedingungen der PSW GROUP vor.

16.2 Die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die schriftlichen Vereinbarungen beider Vertragsparteien geben die Vereinbarungen der Vertragspartner vollständig wieder. Nebenabreden bestehen nicht. Änderungen und Ergänzungen der vertraglichen Vereinbarungen bedürfen der Schriftform.

16.3 Sollten Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen und/oder des Vertrages unwirksam sein oder werden, so berührt dies die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht. Vielmehr gilt anstelle jeder unwirksamen Bestimmung eine dem Zweck der Vereinbarung entsprechende oder zumindest nahekommende Ersatzbestimmung, wie sie

die Parteien zur Erreichung des gleichen wirtschaftlichen Ergebnisses vereinbart hätten, wenn sie die Unwirksamkeit der Bestimmung gekannt hätten. Entsprechendes gilt für Unvollständigkeiten.

16.4 Ist der Kunde Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder des öffentlich rechtlichen Sondervermögens, ist der örtliche Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus dem Vertrag Fulda, sofern nicht ein ausschließlicher Gerichtsstand geregelt ist.

16.5 Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen und die mit dem Kunden geschlossenen Verträge unterliegen dem deutschen Recht.

Fulda, den 09.07.2014  
PSW GROUP GmbH & Co. KG